

Inhalt

1. Einführung	7
2. Ein prüfender Blick auf einige Phänomene des Zeitgeists in unserer Gesellschaft	13
2.1 Identität	17
3. Eine Gesellschaft braucht auch Normen	23
3.1 Wie kann der Begriff soziale Normen definiert werden?	24
3.2 Von der Entstehung und dem Sinn sozialer Normen	28
3.3 Exkurs: Familie – wandelbares Gebilde und erster Ort gesellschaftlichen Lernens	34
3.4 Norm und Erziehung – Erziehung als Norm?	39
4. Normative Eckpfeiler der Erziehung	45
4.1 Autorität	46
4.1.1 Kompetenz	55
4.1.2 Zuverlässigkeit	63
4.1.3 Konstanz	69
4.1.4 Vertrauen	75
4.2 Loyalität	84
4.3 Verantwortung	94
4.4 Grenzen	108
4.4.1 Familie	110
4.4.2 Institution	112
4.4.3 Tradition und Bräuche	120

4.4.4 Tabu	121
4.4.5 Religiöses Leben / Selbstreflektion	122
4.5 Liebe	124
4.6 Konflikte und ihre Rolle im Zusammenhang mit Erziehung	133
Schlusswort	139
Literatur	141
Über die Autoren	143